©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at


weise mutvoll für die Beibehaltung des Kontinuinitätsprinzips in der nun völlig durcheinandergeworfenen Nomenklatur eingetreten ist, so eifrig und in aufklärender Unterstützung ging er auch den descriptiven Entomologen und denen, die es werden wollten, durch seine Schriften über Verfassung von Tabellen, Korrekturen und Arbeiten überhaupt, an die Hand.

Er wird uns in Dankbarkeit unvergesslich bleiben !

Eir weiterer schwerer Verlust traf die Entomologie durch den Tod des Herrn

Prof.Dr.Willy R a m m e,
Kustos i.R. am zoologischen Museum der Universität,

der zu Berlin am 24.August 1953 verschieden ist.

Der Orthopterologe von Weltruf, der zu Berlin-Grunewald für immer seine Augen geschlossen hat, ist seinen Freunden durch seine liebenswerte Hilfsbereitschaft, die seine grossen Fachkenntnisse jederzeit zur Verfügung hielt, in steter Erinnerung. Für die "Carinthia II" des Vereines schrieb er seine Arbeit "Die Orthopterenfauna Kärntens" und von ihm wurden die grundlegenden Bestände für die Orthopterensammlung des Landesmuseums gestiftet.

Von seinen zahlreichen Arbeiten sei nur die Tabelle in der "Fauna von Mitteleuropa" von B r o h m e r, E h r m a n n und U l l m e r, sowie sein letztes grosses Werk "Zur Systematik, Faunistik und Biologie der Orthopteren von Südosteuropa und Vorderasien" erwähnt.

R a m m e, der mit Mitgliedern des Vereines im Briefwechsel stand, hat sich stets über seine Besuche in Kärnten mit liebevollen Worten gegenüber dem Land geäussert; nach ihm ist ein Grashüpfer vom Obir - Chorthippus Rammei - durch Prof.Dr.R.E b n e r benannt worden. H.

## Von unseren Mitgliedern.

Kollege Julius R e i n i s c h, seit langen Jahren in der Hauptschule Ferlach als Fachlehrer tätig, wurde zum Direktor der Hauptschule Lidmannskygasse in Klagenfurt ernannt und gleichzeitig nach Klagenfurt versetzt.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at


Damit ist ein langgehegter Wunsch dieses erfahrenen Schulmannes in Erfüllung gegangen, der seine freie Zeit stets der Entomologie gewidmet und auf deren weitem Feld zahlreiche Erfahrungen gesammelt hat. Uns ist er immer ein treuer Helfer gewesen, der nun in der Landeshauptstadt seine Mitarbeit an Verein und Museum noch enger gestalten wird.
Wir gratulieren herzlich zur Ernennung !

Koll. Josef T h u r n e r ist am 20.Oktober von seiner Mazedonienreise zurückgekehrt, die er am 7.August von hier aus angetreten hatte.

Unser erfolgreicher und unermüdlicher Lepidopterologe konnte von Ohrid u. der Petrina plan. eine reiche und wertvolle Sammelausbeute an Schmetterlingen - haupts. Lichtfang u.Köder - mitbringen. Seine interessanten Fänge an Orthopteren, Libellen, Hemipteren und Käfern hat er dem Verein gespendet, wofür hier herzlichst Dank gesagt wird. H.

---

Für Form und Inhalt der Beiträge sind die Mitarbeiter verantwortlich. Abdruck nur mit Bewilligung des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten.

Einzelpreis der Folge: S.3,—

Zuschriften an Mjr.i.R. Emil Hölzel, Klagenfurt, Museumsgasse 2.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichten-Blatt der Fachgruppe für Entomologie des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten. Beiblatt zur Carinthia II

Jahr/Year: 1953

Band/Volume: 10

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Von unseren Mitgliedern 202-203